

We work for
tomorrow



Sabine Flach

FORSCHUNGSVORTRAG UND BUCHPRÄSENTATION

DIE SINNE SPÜREN

ÄSTHETIK, AISTHESIS UND MEDIEN DER VERKÖRPERUNG

22. April 2024

15.15 Uhr

HS 23.02

Institut für Kunst- und Musikwissenschaft

Mozartgasse 3

DIE SINNE SPÜREN

ÄSTHETIK, AISTHESIS UND MEDIEN DER VERKÖRPERUNG

Sabine Flach

Institut für Kunst- und Musikwissenschaft

22. April 2024

15.15 Uhr

HS 23.02

Mozartgasse 3

Die gegenwärtige Forschung zahlreicher Disziplinen wird in vielen ihrer Felder dominiert von Themen und Fragenstellungen, deren Grundlage als ‹Verkörperung› gekennzeichnet wird. Der Ansatz der Verkörperung substituiert den Cartesianischen Dualismus, d.h. die ontologische Differenzierung zwischen Seele, Geist und Körper durch eine Konzeption von Kognition als verkörperten und situierten Prozess. Die Künste selbst zeigen in all diesen – häufig sehr disparaten – Ansätzen nicht nur, dass sie einen entscheidenden Anteil an dieser Theoriebildung haben sondern vielmehr, dass sie sehr spezifische Zugänge zur Theoriebildung des Embodiments leisten können, und zwar explizit aus einem Denkansatz heraus, der die praxisorientierte Umsetzung ebenso umfasst, wie materielle und performative Aspekte. In ihrem Vortrag gibt Sabine Flach Einblicke in ihre Forschungsarbeit und das daraus hervorgegangene Buch, das in unterschiedlichen Kapiteln, die der Kunst eigene Dignität und ihre je eigenen Episteme analysiert.